

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Pfandrechtsverzicht betreffend die Appenzellerbahn.

In einer von der Verwaltung der Appenzellerbahn am 13. August d. J. veranlaßten Versammlung der Inhaber von Obligationen mit Pfandrecht II. Ranges (Bewilligung des Bundesrathes vom 30. April 1886) ist mit 1404 gegen 9 Stimmen die Einwilligung ertheilt worden, daß eine II. Hypothek von Fr. 300,000 eingeschoben werde zwischen die jetzt bestehende I. und II. Hypothek, so daß die bisherige II. Hypothek in **dritte** Linie zu stehen komme.

Auf Ansuchen des Verwaltungsrathes der Appenzellerbahn wird dieser Beschluß anmit gemäß Art. 8 des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation der Eisenbahnen vom 24. Juni 1874 öffentlich bekannt gemacht, unter Ansetzung einer mit dem **15. Oktober nächsthin** auslaufenden peremptorischen Einspruchsfrist, binnen welcher allfällige Einsprachen Seitens der Gläubiger des Anleihens vom 1. Januar 1886 bei dem Bundesrathe schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 11. September 1891.

• Im Namen des schweiz. Bundesrathes:

[³/₂]

Die Bundeskanzlei.

36. Wochenbülletin

über die

Ehen, Geburten und Sterbefälle

in den Städten **Groß-Zürich** (94,955 Einw.), **Groß-Genf** (77,438 Einw.), **Basel** (72,799 Einw.), **Bern** (46,917 Einw.), **Lausanne** (34,626 Einw.), **St. Gallen** (29,388 Einw.), **Chaux-de-Fonds** (26,678 Einw.), **Luzern** (21,139 Einw.), **Neuenburg** (16,549 Einw.), **Winterthur** (16,549 Einw.), **Biel** (16,476 Einw.), **Herisau** (13,548 Einw.), **Schaffhausen** (12,496 Einw.), **Freiburg** (12,448 Einw.), **Loche** (11,497 Einw.), deren Gesamtwohnbevölkerung, auf die Mitte des Jahres 1891 berechnet, 503,503 beträgt. Man ging bei dieser Berechnung von der Annahme aus, daß die Bevölkerung sich während der letzten Jahre in dem gleichen Maße vermehrt habe, wie während der Periode 1880—1888.

36. Woche, vom 6. bis zum 12. September 1891.

Während dieser Woche sind dem eidg. statistischen Bureau von den Civilstandsbeamten der 15 obgenannten Städte **87 Ehen**, **265 Geburten** (mit Einschluß der Todtgeburten) und **138 Todesfälle** angezeigt worden. Außerdem von auswärts: **22 Sterbefälle**.

Die nachfolgende Zusammenstellung gibt uns die Zahl der **ehelichen** und **unehlichen Geburten**, der **Todtgeburten** und der **Kindersterblichkeit** an.

Vom 6. bis zum 12. September.	Lebend- geburten.		Todt- geburten.		Gestorbene (ohne die Todtgeburten)			
	Ehe- liche.	Unehe- liche.	Ehe- liche.	Unehe- liche.	von 0—1 Jahr		von 1—4 Jahren	
					Ehe- liche.	Unehe- liche.	Ehe- liche.	Unehe- liche.
Der Wohnbevölkerung angehörend	212	27	8	2	40	2	6	—
Auswärtige	8	8	—	—	1	1	—	—
Zusammen	220	35	8	2	41	3	6	—
In einer Gebär- oder Krankenanstalt Geborene oder Gestorbene	17	22	—	1	1	2	—	—
Wovon Auswärtige . .	7	6	—	—	1	1	—	—
Unter der Gesamtzahl waren verkostgeldet					—	1	—	—

Nach dem **Alter** ausgeschieden, vertheilen sich die Sterbefälle (mit Ausschluß der Todtgeburten) wie folgt:

Vom 6. bis zum 12. September.	0—1 Jahr.	1—4 Jahren.	5—19 Jahren.	20—39 Jahren.	40—59 Jahren.	60—79 Jahren.	Von 80 und mehr Jahren.	Unbe- kanntes Alter.
Männlich	25	3	6	21	12	15	3	1
Weiblich	19	3	3	9	22	14	2	2
Zusammen	44	6	9	30	34	29	5	3

Auf ein Jahr und 1000 Einwohner berechnet, ergibt sich für obgenannte 15 Städte (mit Ausschluß der Sterbefälle der von auswärts gekommenen und hier nicht zur Wohnbevölkerung gezählten Personen) folgende **Totalsterblichkeitsziffer**:

Während der an folgenden Tagen zu Ende gegangenen Woche		Sterbefälle auf 1000 Einwohner		Während der entspre- chenden Woche im Jahre	
				1890	1889
am 12. September 1891	14,8			15,8	17,4
" 5. "	15,8	"	"	17,0	15,8
" 29. August	15,5	"	"	19,8	15,1
" 22. "	15,4	"	"	18,6	14,1

Die **Geburtenziffer** beträgt 24,8 auf 1000 Einwohner.

Todesursachen.	1891.		1890.		1889.	
	Vom 6. bis 12. Sept.		Vom 7. bis 13. Sept.		Vom 8. bis 14. Sept.	
	Total.	Wovon Aus- wärtige.	Total.	Wovon Aus- wärtige.	Total.	Wovon Aus- wärtige.
1. Pocken	—	—	—	—	—	—
2. Masern	—	—	2	—	—	—
3. Scharlachfieber	—	—	—	—	1	—
4. Diphtheritis und Croup	4	1	6	1	6	—
5. Keuchhusten	1	—	1	—	—	—
6. Rothlauf	1	—	—	—	—	—
7. Typhus abdominalis	3	1	3	—	2	—
8. Kindbettfieber	—	—	—	—	3	—
9. Durchfall der kleinen Kinder	29	1	30	1	39	2
10. Lungentuberkulose	21	3	21	4	27	4
11. Akute Krankheiten der Lunge	8	—	6	1	10	3
12. Organische Herzfehler	8	1	4	—	7	1
13. Schlagfluß	1	1	9	1	4	2
14. Gewaltvoller Tod: Unfall	7	1	6	—	3	1
15. " " Selbstmord	3	—	3	1	—	—
16. " " Mord	1	—	—	—	—	—
17. " " Unbestimmte Todesursache	—	—	1	—	—	—
18. Angeborene Lebensschwäche	8	—	10	—	12	1
19. Altersschwäche	5	—	5	1	3	1
20. Andere Todesursachen	60	13	60	11	67	11
21. Ohne ärztliche Todesbescheinigung	—	—	—	—	2	—
Zusammen	160*	22	167	21	186	26

* Wovon 2 Fälle in Petit-Saconnex.

Alkohollismus ist angegeben als Grund- oder concomitirende Ursache des Todes in 6 Fällen (Männer).

Laut Angabe hatte in 49 Fällen eine **Sektion** stattgefunden.

Bei den Todesfällen infolge von infektiösen und tuberkulösen Krankheiten liegen folgende Angaben über die **Wohnungsverhältnisse** vor:

Günstige Verhältnisse.	Ungünstige Verhältnisse.	Unbekannt oder Sterbefälle im Spital.	Keine Angaben.
In 11 Fällen.	In 6 Fällen.	In 12 Fällen.	In 7 Fällen.

Die gemeldeten Mängel werden den Gegenstand einer monatlichen oder vierteljährlichen Veröffentlichung bilden.

Nach dem Alter, Geschlecht und den Ortschaften ausgeschieden, vertheilen sich die Sterbefälle infolge von akuten Krankheiten der Lunge, Lungenschwindsucht, andern tuberkulösen Krankheiten, infektiösen Krankheiten und Durchfall der kleinen Kinder (mit Einschluß der von auswärts Gekommenen) wie folgt:

	Sterbefälle infolge von							
	akuten Krankheiten der Athmungsorgane.		Lungen-schwindsucht.		andern tuberkulösen Krankheiten.		infektiösen Krankheiten. (Nr. 1 bis 8.)	
	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.	Männlich.	Weiblich.
Von 0 bis 1 Jahr	3	—	—	—	—	1	—	3
" 1 " 4 Jahren	1	—	—	—	—	1	1	1
" 5 " 19 "	—	—	—	1	—	—	2	—
" 20 " 39 "	1	—	10	1	1	1	—	—
" 40 " 59 "	1	—	4	3	—	—	1	—
" 60 " 79 "	1	1	1	—	2	—	—	1
" 80 und mehr Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe des Alters	—	—	—	1	—	—	—	—
Total	7	1	15	6	3	3	4	5

Städte.	Akute Krankheiten der Lunge.	Lungen-schwindsucht.	Andere tuberkulöse Krankheiten.	Infektiöse Krankheiten.	Durchfall der kleinen Kinder					
					unter 1 Monat.	von 1-2 Monaten.	von 3-5 Monaten.	von 6-8 Monaten.	von 9-12 Monaten.	von 1-2 Jahren.
Groß-Zürich *)	1	5	2	—	2	2	1	—	1	—
Groß-Genf **)	—	4	—	2	—	—	—	2	1	—
Basel	1	2	1	2	—	2	1	—	—	—
Bern	1	3	2	1	—	2	—	1	—	—
Lausanne	—	1	—	1	1	4	—	—	—	—
St. Gallen	1	2	—	1	1	1	—	—	—	—
Chaux-de-Fonds	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Luzern	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenburg	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
Winterthur	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—
Biel	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—
Herisau	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Freiburg	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Locle	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Zürich und seine 9 Ausgemeinden.

***) Genf mit Plainpalais, Eaux-Vives und Petit-Saconnex.

Morbidity.

Vom 6. bis zum 12. September 1891 sind folgende Fälle von ansteckenden Krankheiten angezeigt worden:

1. Pocken und modifizierte Blattern.

Keine Fälle.

2. Masern.

Groß-Zürich: 5 Fälle. — **Basel-Stadt:** 1 Fall. — **Neuenburg (Kanton):** 20 Fälle, wovon 17 in Chaux-du-Milieu, 2 in Loèche und 1 in Auvèrrier.

3. Scharlach.

Schaffhausen (Kanton): 2 Fälle in Siblingen. — **Groß-Zürich:** 3 Fälle. — **Basel-Stadt:** 1 Fall. — **Bern:** 1 Fall. — **Neuenburg (Kanton):** 1 Fall in Colombier. — **Waadt (Kanton):** 4 Fälle. — **Freiburg (Kanton):** 1 Fall in Esmonts. — **Groß-Genève:** 3 Fälle.

4. Diphtheritis und Croup.

Groß-Zürich: 6 Fälle. — **Basel-Stadt:** 3 Fälle. — **Bern (Kanton):** 1 Fall in Biel. — **Waadt (Kanton):** 1 Fall. — **Groß-Genève:** 16 Fälle.

5. Keuchhusten.

Basel-Stadt: 2 Fälle. — **Neuenburg (Kanton):** 11 Fälle in Chaux-du-Milieu. — **Groß-Genève:** 3 Fälle.

6. Varicellen.

Groß-Zürich: 1 Fall.

7. Rothlauf.

Basel-Stadt: 3 Fälle.

8. Typhus.

Groß-Zürich: 2 Fälle. — **Basel-Stadt:** 6 Fälle. — **Bern:** 2 Fälle. — **Waadt (Kanton):** 9 Fälle. — **Freiburg (Kanton):** 5 Fälle in Freiburg. — **Groß-Genève:** 1 Fall.

9. Infektiöses Kindbettfieber.

Schaffhausen (Kanton): 1 Fall in Hofen.

Gesamtbestand der Kranken

und

Aufnahmen in den Krankenanstalten der größeren Ortschaften der Schweiz.

Vom 6. bis 12. September 1891.

Kantonsspital Zürich (448 Betten). — Pockenspital Zürich (60 Betten). — Kranken- und Diakonissenanstalt in Neumünster-Zürich (67 Betten). — Theodosianum in Riesbach (55 Betten). — Schwesterhaus zum Rothen Kreuz in Zürich (17 Betten). — Kinderspital in Zürich (60 Betten). — Spital Genf (360 Betten). — Hôpital Prieuré in Genf (43 Betten). — Hôpital Butini in Genf (52 Betten). — Hôpital du chemin Gourgas in Genf (45 Betten). — Bürgerspital Basel (487 Betten). — Kinderspital in Basel (56 Betten). — Socin's Privatspital in Basel (12 Betten). — Diakonissenmutterhaus in Riehen (70 Betten). — Insspital in Bern (437 Betten). — Diakonissenhaus in Bern (110 Betten). — Zieglerspital in Bern (120 Betten). — Jennerspital in Bern (30 Betten). — Lazareth Steigerhubel in Bern (48 Betten). — Bürgerspital in Bern (70 Betten). — Kantonsspital Lausanne (395 Betten). — Kinderspital in Lausanne (30 Betten). — Kantonsspital St. Gallen (347 Betten). — Spital in Chaux-de-Fonds (45 Betten). — Bürgerspital Luzern (110 Betten). — Gemeindespital in Neuenburg (54 Betten). — Spital Pourtales in Neuenburg (74 Betten). — Spital Providence in Neuenburg (47 Betten). — Kantonsspital in Winterthur (115 Betten). — Spital Biel (81 Betten). — Pockenspital in Biel (30 Betten). — Spital Herlisau (80 Betten). — Krankenhaus Schaffhausen (100 Betten). — Bürgerspital Freiburg (105 Betten). — Spital Providence in Freiburg (50 Betten). — Spital Locle (16 Betten).

1. Aufnahmen der Kranken.

	Zahl der aufgenommenen Kranken:	Wovon von auswärts kommend.
1. Pocken	—	—
2. Masern	—	—
3. Scharlach	4	—
4. Keuchhusten	1	—
5. Diphtheritis und Croup	17	7
6. Rothlauf	—	—
7. Unterleibstypus	14	4
8. Andere infektiöse Krankheiten	9	2
9. Lungenschwindsucht	15	4
10. Andere tuberkulöse Krankheiten	14	8
11. Akuter Gelenkrheumatismus	8	5
12. Akute Krankheiten der Athmungsorgane	23	8
13. Akute Darmkrankheiten	26	9
14. Alle übrigen Krankheiten	338	148
15. Unfälle	84	38
Total	553	233

2. Der Gesamtbestand der Kranken

war am 5. September in den genannten Krankenanstalten 2773. Er ist am 12. September in den oben erwähnten Anstalten 2731.

Bekämpfung der Trunksucht.

Die Mäßigkeitwirthschaften in der Schweiz.

Nach den Ortschaften.

(Siehe Seite 388 hievor.)

Kantone und Ortschaften	1882	1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891
Zürich.										
Außersihl	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Bern.										
Bern (Stadt)	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3
Biel (Stadt)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Tramelan-dessus	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sonvillier	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1
St. Immer	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Cortébert	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Renan	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—
Orvin	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
Saignelégier	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Breuleux	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Noirmont	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Münster	—	—	1	1	1	1	1	1	1	—
Mallerey	—	—	1	1	1	1	1	1	1	1
Champoz	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Reconvilliers	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1
Crémines	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt	—	1	1	1	1	1	2	2	2	2
Lamboing	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Pruntrut	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Herzogenbuchsee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Freiburg.										
Bulle	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Murten	1	1	1	1	2	2	2	3	4	4
Attalens	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Baselstadt.										
Basel	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2
Riehen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Baselland.										
Liestal	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Birsfelden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Appenzell A. Rh.										
Herisau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
St. Gallen.										
St. Gallen	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Altstätten	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
Rorschach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Kronthal	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Niederuzwil	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Wyl	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—

Kantone und Ortschaften	1882	1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891
Wallis.										
Sitten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Champéry	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Neuenburg.										
Boudry	1	1	1	1 ^b	1	1	1	1	1	1
Rochefort	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Brot-dessous	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1
Grattes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
St-Aubin	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Colombier	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1
Corcelles	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Neuenburg	1	3	3	3	3	3	4	4	4	4
St-Blaise	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Combes s. Cressier	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Les Verrières	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
Travers	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Noiraigne	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
Fleurier	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Les Bayards	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Chézard	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Dombresson	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Les Hauts-Geneveys	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Cernier	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1
Geneveys s. Coffrane	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—
Valangin	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Le Locle	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Les Ponts	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1
La Brévine	—	—	1	1	1	1	1	1	—	—
La Chaux-de-Fonds	1	1	1	1	1	1	1	2	3	3
La Sagne	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Les Eplatures	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Genf.										
Genf (Stadt)	2	3	5	6	7	10	13	24	24	24
Plainpalais	3	3	5	5	5	5	5	6	6	6
Bellevue	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Petit-Saconnex	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1
Vandœuvres	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Prégny	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1

Eidg. statistisches Bureau.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrath der **Schnyige Platte-Bahn** sucht mit Eingabe vom 22. August 1891 um die Bewilligung nach zur Verpfändung im I. Rang ihrer im Bau befindlichen, 7,2 Kilometer langen Linie von Gsteig-Wilderswyl auf die Schnyige Platte, sammt Zubehörden und Rollmaterial, zum Zwecke der Sicherstellung eines auf den Bau und die Ausrüstung der Linie zu verwendenden 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihens im Betrage von Fr. 1,500,000.

Gesetzlicher Vorschrift gemäß wird vorstehendes Verpfändungsgesuch hiemit öffentlich bekannt gemacht, unter gleichzeitiger Ansetzung einer mit dem **26. September nächsthin** auslaufenden Frist, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem Bundesrathe schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 8. September 1891.

[⁹/₈]

Im Namen des schweiz. Bundesrathes:

Die Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Das stenographische Bulletin der Verhandlungen der schweizerischen Bundesversammlung während der Junisession 1891, enthaltend 45 $\frac{1}{4}$ Druckbogen in 4°, kann, so lange der Vorrath reicht, zum Preise von 1 Fr. 25 per brochirtes Exemplar bezogen werden beim

Drucksachenbureau der schweiz. Bundeskanzlei.

Inhalt des schweizerischen Handelsamtsblattes.

№ 186, vom 16. September 1891.

Abhanden gekommene Werthtitel. Handelsregistereinträge. Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken vom 12. September 1891. Fabrik- und Handelsmarken. Situation ausländischer Banken. Telegramme.

№ 187, vom 18. September 1891.

Abhanden gekommene Werthtitel. Rechtsdomizile von Versicherungsgesellschaften. Handelsregistereinträge. Schweizerische Emissionsbanken: Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. Notiz betreffend Zolltarifentscheide. Portofreiheit für Hagelbeschädigte. Situation ausländischer Banken. Telegramme.

№ 188, vom 19. September 1891.

Abhanden gekommene Werthtitel. Handelsregistereinträge. Fabrik- und Handelsmarken. Erhöhung der Notenemission der Bank in St. Gallen. Beitritt zur internationalen Uebereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigenthums. Situation ausländischer Banken.



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1891
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.09.1891
Date	
Data	
Seite	414-424
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 443

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.